



MADER GmbH

DIMAFLEX A1 Spezialprofil für Brandabschottungen



Unbrennbares, universell einsetzbares Spezialprofil für Brandabschottungen an linearen Fugen und Spalten im baulichen Brandschutz, Baustoffklasse A1

Zur Herstellung von flexiblen, unbrennbaren Brandabschottungen der Baustoffklasse A1 an Brandschutztüren, -fenstern, -toren, Brandschutzverglasungen, Brandschutzfugenabdichtungen in Beton und Mauerwerk, zum Stopfen von linearen Fugen aller Art, an Wand, Boden und Decken – schnell, rationell und kostengünstig mit exakt definierter und nachweisbarer Profil-Einbaustärke in jeder Einbausituation.

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT:
DIN EN 13501-1 und DIN EN 5715
Prüfbericht nach DIN EN ISO 1716
und DIN EN ISO 182
Fugenhinterfüllprofile
Klassifizierungsbericht
Nr. 903-4118-000-80 MPA Stuttgart



DIE VORTEILE VON DIMAFLEX A1 SPEZIALPROFIL GEGENÜBER STOPFUNG MIT LOSER MINERALWOLLE: Rationelles und exakt gleichmäßiges Füllen und Verdichten ohne Hohlstellen. Endlos verlegbar, stauch- und streckbar, passt sich jeder Fuge optimal an. Einfache Verarbeitung.



WAS IST EIN DIMAFLEX A1 SPEZIALPROFIL UND WELCHE EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE BIETET DIESES PRODUKT?

DIMAFLEX A1 Spezialprofil für Brandabschottungen ist eine flexible, in verschiedenen Durchmessern erhältliche Fugenhinterfüllschnur der Brandklasse A1 und DIN 13501-1 aus Mineralfasern, mit einem Glasfasergeflecht umgarnt. Dieses bauliche Brandschutzprodukt ist ideal, um alle linearen Spalten, Fugen und Öffnungen am Bau brandschutztechnisch zu verschließen und abzudichten.

WIE BAUE ICH DIMAFLEX A1 SPEZIALPROFIL FACHMÄNNISCH IN DIE FUGE EIN UND WAS SOLLTE ICH BESONDERS BEACHTEN?

1. Vorbereitung der Fuge:

- Styroporreste, Montageschaum, Betonspritzer und Fremdkörper gründlich und restlos entfernen. Die Fugenflanken mittels geeigneter Werkzeuge säubern. Wenn die Fuge mit einem dauerelastischen Dichtstoff versiegelt werden soll, bei Bedarf Primer/Voranstrich aufbringen (Verarbeitungshinweise des Dichtstoffhändlers beachten).

2. Einbau von DIMAFLEX A1 Spezialprofil:

- Das Profil am gewünschten Einbauort einfügen und verdichten. Breitenschwankungen werden durch Strecken oder Stauchen des Profiles ausgeglichen. Bei stark schwankenden Fugenbreiten eine Dimension größer wählen. Beim Ablängen immer 10 mm Übermaß zugeben. Bei mehrlagiger Stopfung eventuelle Stöße immer mind. 15 cm versetzen. Generell sind die Vorgaben des Brandschutzplaners bzw. des Architekten bezüglich der Materialauswahl und der Anzahl der Lagenstopfungen und der Auswahl des Dichtstoffes genau einzuhalten. Für andere Anwendungsprofile stehen weitere Produkte aus unserem Programm zur Verfügung. Wir beraten Sie gerne.

3. Versiegeln der Brandschutzfuge mit dauerelastischen Dichtstoffen:

- Zum Schutz vor Nässe und mechanischen Beschädigungen und zum zusätzlichen Schutz vor Rauchgasen wird in der Praxis die Fuge oftmals mittels Fugenblechen oder Dichtstoffen geschützt. Wir empfehlen DIMA Brandschutzdichtstoffe, diese sind auf den Einsatz auf Brandschutzprofilen optimiert oder Markenprodukte namhafter Dichtstoffhersteller.

4. Arbeitsschutz:

- Safety First! DIMAFLEX A1 Spezialprofil enthält synthetische Mineralfasern. Beim Ablängen sind Messer mit Wellen oder Glattschliff oder Scheren zu verwenden, um eine übermäßige Staubbildung zu vermeiden.

BEI WELCHER ÖFFNUNGSSPALTBREITE BAUE ICH WELCHE DIMENSION DES DIMAFLEX A1 SPEZIALPROFILES EIN? UNVERBINDLICHE HERSTELLEREMPFEHLUNG:

Öffnungsspaltbreite (in mm) bis:	DIMAFLEX A1 Durchmesser (in mm)
10	12
13	15
17	20
27	30
37	40
47	50
57	60

Im Zweifelsfall oder bei schwankenden Fugenbreiten bitte die nächstgrößere Dimension wählen.

Wir beraten Sie gerne!

Ihr Fachhändler/Fachverarbeiter:

Werk I und Verwaltung
Mader GmbH

Weinheimer Str. 62/B38
D-69509 Mörlenbach
Tel: 06209 7250-0
Fax: 06209 7250-50

Werk II

Mader GmbH

Untere Aue 4
D-37318 Uder/Thüringen
Tel: 036083 4310-8
Fax: 036083 4310-9